

Informationen für Patienten zur Datenbearbeitung

(Version 01.01.2026)



Wir bearbeiten Personendaten nur in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Datenschutzrecht, einschliesslich dem Schweizerischen Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG) in der jeweils aktuellen Fassung und, soweit relevant, der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Aus diesen Gründen informieren wir Sie über unsere Datenbearbeitung im Kontakt mit Ihnen.

Arten der bearbeiteten Personendaten

Zu den bearbeiteten Personendaten können gehören:

Name, Vorname, Geburtstag, E-Mail-Adresse, Telefonnummern, Adressen, Krankenkassenangaben, Gesundheitsdaten (Anamnese etc.), Hausarzt

Wie verwenden wir Ihre Personendaten?

Wir verwenden Ihre Personendaten zur medizinischen Behandlung, zur Qualitätssicherung sowie zu Kommunikationszwecken, z. B. für Informationsschreiben, Newsletter, Patientenbefragungen, Einladungen zu Veranstaltungen oder Vorträgen und zur Pflege unserer Kontakte.

Ihre Personendaten werden nicht verkauft und nicht an Dritte weitergegeben.

Warum und auf welcher Rechtsgrundlage bearbeiten wir Ihre Personendaten?

Wir bearbeiten Ihre Personendaten im Rahmen der medizinischen Dienstleistungen sowie zu Kommunikationszwecken.

Die Patientendaten dienen der Erfüllung des Behandlungsvertrags.

Die Datenbearbeitung zu Kommunikationszwecken dient der Rechnungsstellung und Abrechnung (z. B. gegenüber Versicherern), der Pflege von Geschäftsbeziehungen sowie der Kommunikation mit Ihnen und dem Versand von Aufgeboten, Berichten, usw.

Wie bearbeiten wir Ihre Personendaten?

Die Datenschutzgesetzgebung verlangt, dass Personendaten rechtmässig, fair und transparent bearbeitet werden.

Sie dürfen nur für bestimmte, ausdrückliche und rechtmässige Zwecke erhoben und nicht zweckwidrig weiterbearbeitet werden.

Wo speichern wir Ihre Personendaten?

Artep.Health ist ein schweizerischer Betrieb.

Alle persönlichen Daten werden auf Servern in der Schweiz bearbeitet und gespeichert.

Wie lange speichern wir Ihre Personendaten?

Patientendaten müssen gemäss gesetzlichen Vorgaben mindestens zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung aufbewahrt werden.

Personendaten für Kommunikationszwecke werden so lange gespeichert, wie sie für administrative Zwecke benötigt werden oder bis Sie mitteilen, dass Sie keine weiteren Kommunikationen wünschen.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach Datenschutzgesetzgebung folgende Rechte:

- a) Auskunft darüber, ob Personendaten über Sie bearbeitet werden (inkl. Art der Daten, Zweck, Herkunft, Empfänger).
- b) Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten.
- c) Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (sofern keine gesetzlichen Pflichten entgegenstehen).
- d) Einschränkung der Datenbearbeitung.
- e) Datenherausgabe bzw. Datenübertragung (elektronische Kopie, z. B. für ein anderer Behandler).
- f) Widerspruch gegen die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Mit wem teilen wir Ihre Personendaten?

Sofern Sie nicht widersprochen haben, teilen wir Ihre Daten mit vor- und nachbehandelnden Ärzten/Ärztinnen und weiteren Fachpersonen (z. B. Therapeuten).

Dienstleister, Lieferanten, Hilfspersonen (z. B. IT-Wartung) Zugang zu bestimmten Daten haben. Alle werden vertraglich zur Schweigepflicht und zur Einhaltung der Datenschutzgesetzgebung verpflichtet.

Übermittlung in ein Land außerhalb der Schweiz

Grundsätzlich erfolgt keine Übermittlung in Länder außerhalb der Schweiz

Falls eine Übermittlung erforderlich wäre, erfolgt sie nur nach vorgängiger Information und ggf.

Zustimmung sowie unter Verwendung von EU-Standardvertragsklauseln oder gleichwertigen Garantien.

Unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer Personendaten

Wir setzen technische, organisatorische und weitere Maßnahmen ein, um Ihre Daten vor Verlust, Weitergabe und unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Dazu gehören Weisungen, Schulungen, ICT-/Netzwerksicherheitslösungen, Zugangskontrollen, Pseudonymisierung und Verschlüsselung.

Widerruf einer Einwilligung

Ärzte und medizinische Fachpersonen sind gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten und Krankengeschichte aufzubewahren.

Ein Widerruf Ihrer Einwilligung steht dieser Pflicht entgegen.

Die Bearbeitung im Rahmen der medizinischen Behandlung ist gesetzlich vorgesehen (MedBG, KVG, kantonale Gesundheitsgesetze).

Empfänger sind gesetzlich zur Geheimhaltung verpflichtet (Art. 62 DSG, Art. 321 StGB).

Beruht die Bearbeitung ausschließlich auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit schriftlich oder per E-Mail (mit Pass-/ID-Kopie) widerrufen.

Nach Eingang des Widerrufs wird die Bearbeitung eingestellt, sofern keine andere Rechtsgrundlage besteht.

Bei Fragen zur Speicherung, Bearbeitung oder Archivierung Ihrer Personendaten, bitten wir Sie unseren Datenschutzbeauftragte Person zu kontaktieren

Kontakt

Datenschutzbeauftragte/r Artep.Health

Petra Küttel

Chlupfstrasse 7

8165 Schöflisdorf

E-Mail: artep.health@bluewin.ch